



mit den Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna, Starkenberg

Jahrgang 22

Erscheinungsdatum 5. August 2017

Ausgabe 08/2017

**18. bis 19. August 2017**

## DORF- UND VEREINSFEST DOBITSCHEN 2017

### FREITAG, 18. AUGUST 2017

- 16:30 Uhr Zwergefußball
- 18:00 Uhr Jugendfeuerwehrwettkampf
- 19:00 Uhr Live-Rock: „Rockphon“



### SAMSTAG, 19. AUGUST 2017

- 14:30 Uhr Buntes Kinderfest
- 18:00 Uhr Feuersteinrallye Vol. II  
(Überraschung für kostümierte Teams)
- 21:00 Uhr Live: „Enzo und Claudi“



### AN BEIDEN TAGEN

Schausteller | kulinarische Highlights der Vereine | beste Stimmung und Unterhaltung  
Überraschungs-Showeinlagen | Abkühlung bei sehr heißem Wetter (Badesachen für Kinder von Vorteil)

### ES LADEN EIN:

Gemeinde Dobitschen  
Die ortsansässigen Vereine



[www.dobitschen.de](http://www.dobitschen.de)

**Tageskarte 3,00 € | Kombikarte 5,00 € | bis 14 Jahre Eintritt frei**

## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft

#### Bekanntmachung

##### der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde – die Wahlbezirke der Gemeinde

**Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna, Starkenberg, Naundorf, Tegkwitz, Großröda**

wird in der Zeit vom 4. bis 8. September 2017 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) – während der allgemeinen Öffnungszeiten in der

**Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“  
Einwohnermeldeamt, Zimmer 03  
Dorfstraße 32, 04626 Mehna**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. bis 8. September 2017, spätestens am 8. September bis 12:00 Uhr, in der

**Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“  
Dorfstraße 32, 04626 Mehna**

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

#### 194/Gera-Greiz-Altenburger Land

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- Einen Wahlschein erhält auf Antrag,
  - ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter
  - ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
    - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,
    - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
    - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislicher plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:
  - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
  - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mehna, den 4. Juli 2017

Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“  
Dorfstraße 32, 04626 Mehna

## Erinnerung an den Steuertermin

### 15. August 2017 – Quartalszahlung

Die Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land erinnert hiermit an die Grundsteuer für Quartalszahler, fällig 15. August 2017.

Überweisen Sie die Beträge bitte mit Angabe von Name und Kassenzeichen auf das jeweilige Gemeindekonto.

Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins ergeht eine Mahnung, wobei laut Thür. VwZVGKostO und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

*Kämmerei, Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land*

## Gemeinde Altkirchen

### Beschlüsse der Gemeinde Altkirchen 2017

Tag:	Nr.:	Inhalt:
06.07.2017	10/07/17	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15. Dezember 2016
06.07.2017	11/07/17	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26. Januar 2017
06.07.2017	12/07/17	Trebula, Am kleinen Berg – Vergabe einer Hausnummer
06.07.2017	13/07/17	Trebula, Am kleinen Berg – Vergabe einer Hausnummer
06.07.2017	14/07/17	Trebula – Zielabweichung des Pflanzgebotes zum B-Plan „Am kleinen Berg“

06.07.2017	15/07/17	Trebula, Befreiung von Bebauungsplan nach § 31 Abs. 2 BauGB, Baugrundstück
06.07.2017	16/07/17	Trebula, Befreiung von Bebauungsplan nach § 31 Abs. 2 BauGB, Fensterform
06.07.2017	17/07/17	Trebula, Befreiung von Bebauungsplan nach § 31 Abs. 2 BauGB, Dachform
06.07.2017	18/07/17	Trebula, Befreiung von Bebauungsplan nach § 31 Abs. 2 BauGB, Dachneigung
06.07.2017	19/07/17	Trebula, Befreiung von Bebauungsplan nach § 31 Abs. 2 BauGB, Dachüberstand
06.07.2017	20/07/17	Trebula, Befreiung von Bebauungsplan nach § 31 Abs. 2 BauGB, Einriedung

## Gemeinde Göhren

### Beschlüsse der Gemeinde Göhren 2017

Tag:	Nr.:	Inhalt:
06.05.2017	06/05/17	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22. März 2017
06.05.2017	07/05/17	Ankauf eines Grundstückes

## Gemeinde Lumpzig

### Beschlüsse der Gemeinde Lumpzig 2017

Tag:	Nr.:	Inhalt:
10.04.2017	04/04/17	Lumpzig, Bockwindmühle-Fachwerkscheune, Dachdecker- und Zimmerarbeiten
10.04.2017	05/04/17	Verkauf eines Grundstückes in Kleintauscha n.ö.

## Gemeinde Mehna

### Beschlüsse der Gemeinde Mehna 2017

Tag:	Nr.:	Inhalt:
22.05.2017	06/05/17	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22. November 2016
22.05.2017	07/05/17	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 1. März 2017
22.05.2017	08/05/17	Gemeinde Mehna, Maßnahmen für das Gemeinsame Entwicklungskonzept der Dorferneuerung

## Gemeinde Starkenberg

### Bekanntmachung der Feststellung der geprüften Jahresrechnungen 2013, 2014 und 2015 der Gemeinde Starkenberg (Landkreis Altenburger Land)

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 19. Juli 2017 den nachstehenden Beschluss über die Feststellung der geprüften Jahresrechnungen 2013, 2014 und 2015 der Gemeinde Starkenberg und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung gefasst.

Die festgestellten Jahresrechnungen mit Ihren Anlagen sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Altenburger Land liegen in der Zeit vom **7. August 2017 bis 21. August 2017** öffentlich in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der folgenden Jahresrechnungen.

Starkenberg, den 20. Juli 2017

gez. *Schlegel, Bürgermeister*

#### Beschluss – Nummer 14/07/17 des Gemeinderates Starkenberg über die Feststellung der geprüften Jahresrechnungen 2013, 2014 und 2015 der Gemeinde Starkenberg und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Starkenberg am 19. Juli 2017 folgendes beschlossen:

- I. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Starkenberg unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

#### Jahresrechnung der Gemeinde Starkenberg für das Haushaltsjahr 2013

<b>1.a Kassenmäßiger Abschluss</b>	
Gesamt-Ist-Einnahmen	2.281.256,27 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	2.358.840,24 €
buchmäßiger Kassenbestand	- 77.583,97 €
+ Bestand Verwahrgelder	356.811,22 €
+ Bestand Vorschüsse	0,00 €
<b>Buchungsmäßiger Kassenbestand</b>	<b>279.227,25 €</b>

<b>1.b Ergebnis der Haushaltsrechnung</b>	
Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	1.921.225,00 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	297.339,07 €
Summe Soll-Einnahmen	2.218.564,07 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	15.336,30 €
<b>Summe bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>2.203.227,77 €</b>

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.905.888,70 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	297.339,07 €
Summe Sollausgaben	2.203.227,77 €
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00 €
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €
<b>Summe bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>2.203.227,77 €</b>

<b>Etwaiger Unterschied</b>	<b>0,00 €</b>
bereinigte Soll-Einnahmen	
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	

2. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Starkenberg des Haushaltsjahres 2013 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.
- II. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Starkenberg unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

#### Jahresrechnung der Gemeinde Starkenberg für das Haushaltsjahr 2014

<b>1.a Kassenmäßiger Abschluss</b>	
Gesamt-Ist-Einnahmen	2.461.232,02 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	2.558.649,21 €
buchmäßiger Kassenbestand	- 97.417,19 €
+ Bestand Verwahrgelder	490.881,52 €
+ Bestand Vorschüsse	0,00 €
<b>Buchungsmäßiger Kassenbestand</b>	<b>393.464,33 €</b>

<b>1.b Ergebnis der Haushaltsrechnung</b>	
Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	2.031.409,32 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	449.655,92 €
Summe Soll-Einnahmen	2.481.065,24 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00 €
<b>Summe bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>2.481.065,24 €</b>

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	2.031.409,32 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	449.655,92 €
Summe Sollausgaben	2.481.065,24 €
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00 €
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €
<b>Summe bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>2.481.065,24 €</b>

<b>Etwaiger Unterschied</b>	<b>0,00 €</b>
bereinigte Soll-Einnahmen	
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	

2. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Starkenberg des Haushaltsjahres 2014 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.
- III. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2015 der Gemeinde Starkenberg unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:



## Jahresrechnung der Gemeinde Starkenberg für das Haushaltsjahr 2015

### 1.a Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	2.508.558,36 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	2.589.660,75 €
buchmäßiger Kassenbestand	- 81.102,39 €
+ Bestand Verwahrgelder	537.194,79 €
+ Bestand Vorschüsse	0,00 €
<b>Buchungsmäßiger Kassenbestand</b>	<b>456.092,40 €</b>

### 1.b Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	2.011.599,80 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	480.735,90 €
Summe Soll-Einnahmen	2.492.335,70 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	92,14 €
<b>Summe bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>2.492.243,56 €</b>

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	2.011.507,66 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	480.735,90 €
Summe Sollausgaben	2.492.243,56 €
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00 €
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €
<b>Summe bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>2.492.243,56 €</b>

<b>Etwaiger Unterschied</b>	<b>0,00 €</b>
bereinigte Soll-Einnahmen	
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	

2. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Göhren des Haushaltsjahres 2013 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.

Starkenberg, den 20. Juli 2017

gez. Schlegel  
Bürgermeister



## Nichtamtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft

#### Bundesfreiwilligendienst

Die Gemeinde der VG Altenburger Land suchen weiterhin Interessenten

Trotz längerer Wartezeiten auf einen Einsatz im Bundesfreiwilligendienst möchten wir hiermit nochmals bekannt geben, dass weiterhin die Gelegenheit besteht sich im Bundesfreiwilligendienst zu engagieren.

#### JEDER BÜRGER KANN SICH ENGAGIEREN

**RENTNER:** Bürger mit Rentenbezug (Altersrentner) können im BFD mitarbeiten. Das Taschengeld kann anrechnungsfrei neben der Rente bezogen werden. Die wöchentliche Arbeitszeit ist frei wählbar zwischen 21 und 30 Stunden. Bei 30 h Wochenarbeitszeit wird ein Taschengeld von 250,00 € gezahlt.

**BÜRGER OHNE EINKOMMEN:** Durch den Einsatz im BFD werden Sie auf Grundlage des gezahlten Taschengeldes in der Dienstzeit sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das heißt Sie sind selbst in der Kranken-/Renten-/Pflege- und Arbeitslosenversicherung angemeldet und Sie erarbeiten sich Anspruch auf ALG I und weitere Pflichtpunkte für die Rente. Die wöchentliche Arbeitszeit ist frei wählbar zwischen 21 und 30 Stunden. Bei 30 h Wochenarbeitszeit wird ein Taschengeld von 250,00 € gezahlt.

**BÜRGER MIT BEZUG VON ALG II:** Sie können sich neben Ihrem ALG II 200,00 € anrechnungsfrei dazu verdienen. Zusätzlich werden Sie selbst in der Kranken-/Renten-/Pflege- und Arbeitslosenversicherung angemeldet und erarbeiten sich nach der 12-monatigen Dienstzeit Anspruch auf ALG I und weitere Pflichtpunkte für die Rente. Die wöchentliche Arbeitszeit ist frei wählbar zwischen 21 und 30 Stunden.

#### Neuregelung für Bundesfreiwillige bei einem Nebeneinkommen im ALG II Bezug

Es bleiben 100,00 € vom Taschengeld und 100,00 € vom Nebenjob anrechnungsfrei.

Einsatzmöglichkeiten gibt es in vielen Bereichen der Verwaltungsgemeinschaft:

- Altkirchen Umwelt
- Kindertagesstätte Altkirchen und Röthenitz
- Altkirchen Freibad
- LSV Altkirchen
- Dobitschen Umwelt
- Dobitschen Kirchspiel
- Lumpzig Soziales und Sport
- Mehna Umwelt
- Starkenberg Jugendarbeit
- Starkenberg Umwelt – Bauhöfe in Starkenberg und Tegkwitz
- Starkenberg Begegnungsstätte – Starkenberg, Großröda, Neuposa
- Starkenberg Kindertagesstätte
- Starkenberg Gemeindezentrum

### Impressum

#### Amtsblatt der VG „Altenburger Land“

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug ist über die VG „Altenburger Land“ zum Preis von 2,00 € möglich.

<b>Auflage:</b>	2.800 Stück
<b>Erscheinungsweise:</b>	1. Samstag im Monat
<b>Herausgeber/Redaktion:</b>	VG „Altenburger Land“ Mehna Dorfstraße 32, 04626 Mehna E-Mail: sebastian@vg-abg-land.de
<b>Layout/Anzeigen/Druck:</b>	Schmöllner Druckhaus GbR Bahnhofsplatz 1, 04626 Schmölln Tel.: 034491 589764, Fax: 034491 589765 E-Mail: info@schmoellner-druckhaus.de

Die Vorsitzende der VG „Altenburger Land“ ist für die redaktionelle Bearbeitung verantwortlich und behält sich gestalterisch notwendige Kürzungen von eingereichten Artikeln vor. Des Weiteren widerspiegeln Veröffentlichungen nach dem amtlichen Teil nicht immer die Meinung der Redaktion. Es wird keine Haftung für eingesandte Fotos, Manuskripte oder telefonisch übermittelte Korrekturen übernommen.

**Ende des amtlichen Teils**

- Starckenbeg Naundorf Feuerwehr
- VG „Altenburger Land“ Kindertagesstätten in Rolika und Lumpzig

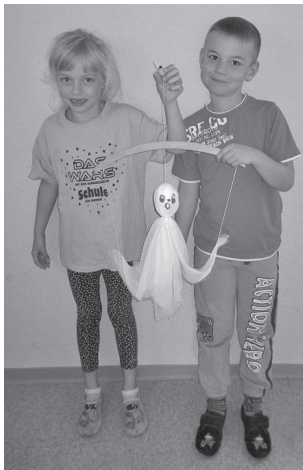
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Frau Mieting naterger e. V.  
 Bahnhofplatz 12 | 04626 Schmölln  
 Telefon 034491 5592-19

Frau Popp, VG „Altenburger Land“  
 Dorfstraße 32 | 04626 Mehna  
 Telefon 034495 73026

**Korinna Mieting**  
*naterger e. V. Ostthüringen*

## Rückblick der Schulanfängerzeit in der Kita Rosengarten



Alles begann mit dem Zauberpulver für den Zuckertütenbaum, welches „Spuki“ unser Hausgespenst (im positiven Sinne) den Kindern übergeben hatte.

Regelmäßig wurde das Wasser mit dem Pulver angerührt und der Baum damit gegossen. Man konnte beobachten wie aus kleinen, große Zuckertüten wurden.

In der Woche vom 3. bis 7. Juli 2017 stand viel auf dem Programm. Eine Wanderung nach Mehna in die Verwaltungsgemeinschaft am Dienstag. Hier erhielten wir, durch Herrn Hoffmann, einen Einblick in die Arbeit als Polizist. Anschließend besuchten wir noch den Spielplatz. All dies machte große Freude.

Am Mittwoch ging es für alle 5- und 6-jährigen nach Meuselwitz ins ZIII. Dort konnten sie ihr Geschick für das Bowling unter Beweis stellen. Auf dem Spielplatz machten wir eine kleine Pause und mit einem Eis auf dem Markt ließen wir den tollen Tag ausklingen.

Weiterhin wurden am Donnerstag für alle leckere Waffeln von den Schulanfängern gebacken. Anschließend ging es zur Sache mit einer Wasserbombenschlacht „Jungs gegen Mädchen“.

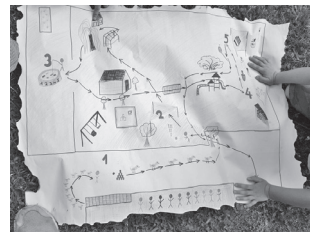


Den Wunsch der Kinder, dass Inge (unsere Zauberin) für sie etwas vorführt, hat diese gern umgesetzt. Auch eine Wanderung zum Spielplatz nach Döbitschen unternahmen wir.

Am Freitag Vormittag fand für alle Kinder der Einrichtung unser Zuckertütenfest statt. Die Schulanfänger übergaben den jüngeren eine „kleine“ Zuckertüte und bekamen selber eine

„Große“! Bei Spiel, Spaß und Sonnenschein sowie Zuckerratte (von Herrn Kluge) verging der Vormittag sehr schnell. Beendet wurde dieser durch ein Puppentheaterstück „Der Kasper und der Apfel“.

Mittagschlaf konnte vor Aufregung keiner machen, da das Fest mit den Eltern am Nachmittag vor der Tür stand. Um 16:00 Uhr ging es los mit einem Lied zum Einstieg. Wir übergaben den Kindern ihre Portfolios sowie Geschenke und wurden selber von tollen Dingen überrascht. Darüber haben wir uns sehr gefreut.



Mit Kaffee und Kuchen wurde der Nachmittag versüßt.

Die Eltern hatten für ihre Kinder eine Schatzsuche organisiert.

Beim Abendbrot wurde viel erzählt und gelacht.

Ein wunderschöner Tag ging zu Ende, aber nur für die Eltern und ein Teil der Erzieher.



Der Höhepunkt war für die Schulanfänger das Übernachten in der Kita. Eine Nachtwanderung durch Rolika fand statt und auch Spuki war zu Besuch. Glücklich und geschafft fielen alle ins Bett.

Am Morgen machte das gemeinsame Frühstück den Abschluss einer schönen Zeit perfekt.

**Wir sagen Danke!**

*gez. Nancy Böhme*  
**Erzieherin**



## Schulanfänger 2017 aus der Kita Rosengarten

Die Kindergartenzeit ist nun vorbei und es beginnt für zehn Kinder ein neuer Lebensabschnitt.



*„Der Erwachsene achtet auf Taten, das Kind auf Liebe.“  
(aus Indien)*

Für beides haben wir mit Engagement, Zuwendung, Lenkung und Beistand gesorgt, sodass Moritz K., Oliver H., Max P., Tommy B., Theo H., Karl S. sowie Charlotte S., Marie D., Tessa K. und Inka T. zu selbständigen, selbstbewussten und selbstbestimmten Kindern wurden.

*Zum Abschied wünschen wir euch nichts Gutes.  
Nein, wir wünschen euch das Beste.  
Wir wünschen euch nicht Glück, sondern Erfolg.  
Folgt niemand, sondern findet neue Wege.*

In Liebe das Erzieherteam

gez. Nancy Böhme, Erzieherin

## Aus dem KITA „Zwergenrevier“ Lumpzig

Am 23. Juni 2017 luden die Kinder und Erzieher der Kita „Zwergenrevier“ zum diesjährigen Sommerfest ein. Angelehnt an die vorangegangenen Projektstage zum Thema „Wetter“ führten die Kinder ein kurzes Theaterstück über einen kleinen Regentropfen und seine Reise in der Wolke auf.



Anschließend öffnete ein Sommermarkt. Hier konnten zum Thema Wetter und dem Gartenprojekt Souvenirs erworben werden, um die Kita zu unterstützen. Es gab verschiedene Pflänzchen, Spielzeuge und allerhand liebevoll gestaltete Kleinigkeiten.



Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Rundum war es wieder eine gelungene Veranstaltung mit viel Spaß und tollem Wetter.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita bedanken sich ganz herzlich bei allen Eltern für die Unterstützung des Sommerfestes durch ihre Hilfe bei Vorbereitung sowie Durchführung und natürlich auch einen herzlichen Dank für die gesponserten Sonnenschirme. Nicht zu vergessen geht ein weiteres großes Dankeschön an die zahlreich erschienenen Gäste die somit das Fest zu einem Erfolg machten!

Das Erzieherteam

## Tourismusinformation Altenburger Land informiert

### MDV-Tickets ab sofort in der Tourismusinformation Altenburger Land

In der Tourismusinformation Altenburger Land sind ab sofort Tickets für das gesamte Einzugsgebiet des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) erhältlich. Zu dem gehört auch die Thüsa, die neben dem regionalen Busverkehr im Altenburger Land auch die Stadtverkehre in der Skatstadt, Schmölln sowie Borna betreibt. Das Gebiet des MDV reicht einschließlich der Großstädte Leipzig und Halle bis nach Torgau und Oschatz im Osten, Querfurt im Westen, Delitzsch und Bad Dübener im Norden sowie Zeitz und Schmölln im Süden.

„Ab sofort bieten wir Tickets aller Art für den Personenverkehr mit Zug, S-Bahn, Bus und Straßenbahn“, so Info-Chefin Lisa Piller. „Mit diesem Komplettangebot sämtlicher MDV-Angebote schließen wir auch eine Versorgungslücke für die Altenburger sowie die Touristen“, so Piller weiter. Zudem sei die Tourismusinformation an sieben Tagen in der Woche geöffnet und bietet diesen Service an.

## „Sport treiben – vital bleiben“ – Sport- und Gesundheitstag 60 Plus

Zum 8. Mai in Folge findet der traditionelle und beliebte „Sport- und Gesundheitstag 60 Plus“ auf dem Freibadgelände in Altenburg **am Donnerstag, dem 10. August 2017,**

**von 09:00 – 13:00 Uhr** seine Durchführung. Alle Interessierten ab 60 Jahre oder auch jüngere, die sich gern sportaktiv betätigen wollen, sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Der Sportaktionstag ist ein wichtiger Beitrag dazu, um noch mehr Menschen bis ins hohe Alter in Bewegung zu bringen, denn „Bewegung ist Gesundheit“! Immer wieder neue und kreative Ideen neben traditionellen Angeboten beinhaltet dieser Aktionstag. So erwarten Sie viele altersgerechte attraktive Sportangebote zum Mitmachen nicht nur im Wasser, sondern auch an Land unter sach- und fachkompetenter Anleitung. Dazu gehören u. a. Wassergymnastik im Fach- und Tiefwasserbereich, Ausdauerschwimmen, Rückenfit, ARO-HA, Kreiskrafttraining, Koordinationstraining, Yoga, Pilates.

Das Rahmenprogramm beinhaltet Gesundheitschecks und Gesundheitsberatung und wird unterstützt vom LRA Altenburger Land, FD Gesundheit, Sanitätshaus ABG, DRK Kreisverband Altenburger Land sowie KSB Altenburger Land mit einem „Alltags-Fitness-Test“.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit einem Imbiss aus der Gulaschkanone.

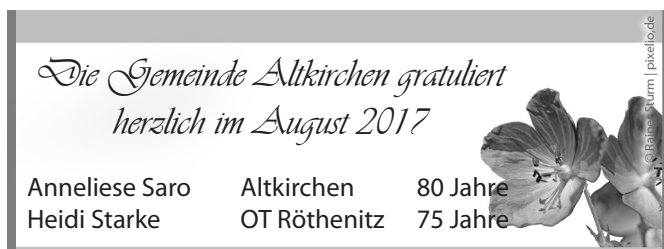
Die Teilnehmergebühr beträgt 3,00 €, zu entrichten vor Ort. Wir bestätigen die aktive Teilnahme am Bonusprogramm der gesetzlichen Krankenkassen. Der Einlass ist ab 08:15 Uhr im Freibad möglich. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Nähere Information, Anmeldung und Rückfragen unter:

Kreissportbund Altenburger Land e. V.  
Goldenen Pflug 1 | 04600 Altenburg  
Telefon 03447 2637  
www.ksb-altenburg.de, info@ksb-altenburg.de  
Kreissportbund Altenburger Land e. V.

gez. *Christine Jäkel*

## Gemeinde Altkirchen



## Klosterfest Maulbronn 2017

Am Wochenende vom 23. zum 26. Juni 2017 war es wieder einmal so weit. Die Stadt Maulbronn lud zum traditionsreichen Klosterfest in den Hof des UNESCO-Weltkulturerbes ein und der Feuerwehrverein Altkirchen, Jauern, Röthenitz e. V. folgte dieser Einladung zum nunmehr dritten Mal.

Am Freitagmorgen, pünktlich 05:00 Uhr, ging es am Altkirchener Feuerwehrhaus für die insgesamt 17 Teilnehmer los. Mit drei voll beladenen Autos und Anhängern machten wir uns auf den rund 450 km langen Weg in Richtung unserer Partnerstadt.

Als nach gut 6 Stunden Fahrzeit auch das letzte Fahrzeug unbeschadet auf dem Maulbronner Klosterhof ankam, hieß es sofort mit dem Aufbau unseres „Lagers“ zu beginnen. Wir fanden unseren Stellplatz bereits bestens vorbereitet durch den Bauhof der Stadt Maulbronn vor, was uns natürlich einiges an Arbeit und Aufwand ersparte. Ein herzliches Dankeschön an Bauhofleiter Manfred Bohn und seine Mannen! So waren wir pünktlich zum Beginn des Klosterfestes, welches diese Jahr erstmals mit einem Konzert mehrerer Bands bereits am Freitagabend stattfand, mit unseren Vorbereitungen fertig.

Da die Partnerschaft mit der Stadt Maulbronn ursächlich auf die Verbindung der Kirchgemeinden beider Orte zurückzuführen ist, nutzten einige von uns zwischenzeitlich die Gelegenheit, um dem Grab unseres ehemaligen Gemeindepfarrers Karl Hoffmann einen Besuch abzustatten und seiner mit der Niederlegung eines Blumengebindes zu gedenken.

Doch nun sollte es losgehen!

Bei einem Konzert auf zwei Bühnen wurde mittelalterliche Musik, vermischt mit Klängen des Pop, dargeboten. An diesem Freitagabend haben wir uns mit original Thüringen Rostbratwürsten, Altenburger und Köstritzer Bierspezialitäten sowie mancherlei hochprozentigen Gebräu an der Bewirtung der zahlreichen Konzertbesucher beteiligt. Natürlich fanden wir am Ende des ersten Abends auch die Gelegenheit in lockerer Runde beisammen zu sitzen und das bisher Erlebte Revue passieren zu lassen.

Um dem Standard der historischen und mittelalterlichen Gestaltung des Festes gerecht zu werden, traten wir dieses Mal erstmals in selbst entworfenen und hergestellten „Mönchskutten“ beim Verkauf unserer kulinarischen Spezialitäten aus dem Altenburger und Ostthüringer Raum auf.

An dieser Stelle ein herzlicher Dank an Kathrin Brand, welche alle 17 Kutten in Eigenregie entwarf und schneiderte!



Am darauffolgenden Samstagmorgen begannen unsere „Brater“ bereits recht früh, die mitgebrachten und bei den Festbesuchern immer wieder heiß begehrten Schmöllner Mutzbraten, auf die Spieße zu stecken und das Birkenfeuer zu entfachen, damit pünktlich 13:00 Uhr, zum Beginn des Mittelaltermarktes, die ersten Gäste beköstigt werden konnten. Es dauerte dann auch nicht lange und die Tische in und vor unserem Festzelt waren gut besucht. Die Bewirtung aller Gäste forderte allen mitgereisten Teilnehmern einiges ab.





Selbst unser Bürgermeister Andy Franke mit seiner Frau Catherine waren eine willkommene Hilfe bei der Bewältigung des großen Andranges.

Auch am traditionellen Umzug aller am Klosterfest teilnehmenden Vereine sowie am Empfang des Maulbronner Bürgermeisters Andreas Felchle in der Stadthalle, nahmen wir in historischen Trachten der Altenburger Malcher teil, ebenso am sonntäglichen Gottesdienst in der Klosterkirche.

Der zweite Tag endete für uns dann auch erst weit nach Mitternacht, nicht jedoch ohne das jeder einmal die Gelegenheit hatte, sich im Klosterhof umzusehen und das herrliche Ambiente und mittelalterliche Treiben im gesamten Klosterhof zu erkunden.

Nach wenigen Stunden Schlaf und dem Besuch von so mancherlei gehörtem „Getier“ in unserem Quartier sowie einem reichhaltigen Frühstück hieß es erneut: ran an den Mutzbratenstand und die Zapfgarnituren, denn erfahrungsgemäß sind die Maulbronner und ihre Gäste am Sonntag schon recht zeitig auf dem Klosterfest unterwegs und bringen natürlich auch einen ordentlichen Appetit mit. Rund 1.300 verkaufte Mutzbraten sowie etliche, geleerte Fässer Bier zeugten davon. Damit ging auch dieser Tag mit viel Arbeit sowie vielen interessanten Erlebnissen im Klosterhof recht schnell zu Ende. Wir hoffen, alle unsere Gäste waren mit Speis und Trank zufrieden.

Auch ein mittlereiweile zur guten Tradition gewordener Besuch beim Maulbronner Posaunenchor, welcher uns am sehr frühen Montagmorgen mit leckeren Maultaschen und gutem Wein aus den Anbaugeländen rund um Maulbronn einen schönen Abschluss unseres Maulbronnbesuches bescherte, durfte nicht fehlen. Bei guter Laune und interessanten Gesprächen hätte man sicherlich noch länger verweilen können, wenn nicht der Abbau unseres „Lagers“ sowie eine lange Rückreise in wenigen Stunden auf uns gewartet hätten.

So haben wir dann nach erneut zu kurzer Nachtruhe, Aufräumen und Verabschiedung bei allen unseren bekannten Maulbronner Freunden und Mitstreitern die lange Heimreise angetreten. Gegen 17:00 Uhr waren alle wieder wohlbehalten in der Heimat zurück.

Ein herzlicher Dank geht hiermit nochmals an die Stadt Maulbronn für die Einladung unseres Vereines zum diesjährigen Klosterfest, verbunden mit der Hoffnung auch beim nächsten Mal, im Jahr 2019, wieder zu Gast sein zu dürfen.

Die Erlöse des Klosterfestes sollen satzungsgemäß in die Unterstützung der aktiven Feuerwehr und die Arbeit der Jugendfeuerwehr einfließen.

Zudem einigten sich alle Teilnehmer darauf, die Kirchgemeinde Altkirchen mit einer zweckgebundenen Spende in Höhe von 500,00 € zu unterstützen.

Schlussendlich möchte ich nochmals allen an der Vor- und Nachbereitung sowie der Durchführung des Klosterfestes beteiligten Vereinsmitgliedern und aktiven Feuerwehrleuten sowie der Gemeinde Altkirchen für die geleistete Hilfe danken.

Tino Schulze

////////////////////////////////////

**Die Vereine der Gemeinde Altkirchen laden hiermit zu einem ganz besonderen Anlass ein:**



**Freitag, den 25. August 2017 | Beginn 18:00 Uhr**

Einstimmung auf den Festtag mit Musik am Lagerfeuer, Schiffsmodellbauer aus Schmölln, eine lustige Darbietung des LSV Altkirchen, Filmvorführung und Flutlichtbad (bei schönem Wetter).

**Samstag, den 26. August 2017 | Beginn 14:00 Uhr**

Beachvolleyball, Synchronschwimmer aus Leipzig, Spiele für Groß und Klein, Kremserfahrten, Modenschau, Tanzvorführung, Kletterwand, Fahrten mit der Kindereisenbahn, Kinderdisco, Synchronschwimmer des LSV und Tanz in den Sommerabend mit Disco „Party 4 Yuo“ etc.

Am Samstag besteht die Möglichkeit, ab 13:00 Uhr, die beiden Museen und die Kirche zu besichtigen. Wer Lust darauf hat, kann auch den Kirchturm besteigen und die wunderbare Aussicht genießen.

Für eine schmackhafte Versorgung ist mit Produkten aus unserer Region gesorgt. Alkoholfreie und alkoholische Getränke sind ausreichend vorhanden.

Der Eintritt ist frei, allerdings sind Spenden, die ausschließlich für die Erhaltung unseres Freibades eingesetzt werden, herzlich willkommen.



## Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren in Pahna

Am Wochenende vom 16. bis 18. Juni 2017 fand die 20. Auflage des Kreiszeltlagers der Jugendfeuerwehren in Pahna statt. Auch in diesem Jahr war die Jugendfeuerwehr Altkirchen wieder zahlreich vertreten.

Am Freitagnachmittag versammelten sich die Teilnehmer sowie Betreuer im Feuerwehrhaus in Altkirchen, um gemeinsam die Reise nach Pahna anzutreten. Die von vielen freiwilligen Helfern aufgestellten Zelte, konnten schnell bezogen werden. Nach der feierlichen Eröffnung stürmten die rund 480 Teilnehmer zum Abendessen. Nach erfolgter „Raubtierfütterung“ machten wir uns auf den Weg zur Nachtwanderung, welche von der Feuerwehr Fockendorf organisiert wurde. Wieder im Zeltlager angekommen, fielen alle Teilnehmer müde und kaputt in ihre Feldbetten.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Wettkampfs. Rund um den See zeigten alle Mannschaften ihr Können. Für die Altersklassen 10 bis 13 Jahre und 14 bis 18 Jahre galt es folgende Stationen erfolgreich zu absolvieren: Erste Hilfe, Schlauchkegeln, Fahrzeugkunde, Geräte ertasten, Druckschläuche kuppeln, Wissenstest sowie Wettkampfbahn. Die Bambinis (6 bis 9 Jahre) kämpften an folgenden Stationen um den besten Platz: Wissenstest, Geräte ertasten, Hindernislauf, Knoten und Gruppenstaffette. Aufgrund vieler Neuzugänge bei den 6 bis 9-jährigen, konnten hier 2 Mannschaften für Altkirchen an den Start gehen. In den anderen beiden Altersklassen startete je eine Mannschaft. Weiterhin konnte eine Mischmannschaft mit der Feuerwehr Lucka gebildet werden. Zum zwanzigjährigen Jubiläum des Zeltlagers fanden anstatt der sonst üblichen Gruppenstaffette Spaßspiele statt. Bei diesen Spaßspielen gab es am Ende keine Verlierer, dafür jedoch nasse Betreuer.

Höhepunkte waren: Betreuer mit Wasserbomben zu treffen, „Fang den Jugendwart“, Kistenschlange bilden und Schlauch entknoten. Den späteren Nachmittag verbrachte man bei tollem Wetter mit dem Ball und Eis am See. Zum Abendessen ließen sich die Veranstalter in diesem Jahr etwas ganz Besonderes einfallen. Mit viel Arbeit und Mühe wurden Hamburger belegt und verteilt. Nach diesem leckeren Abendessen ließ man den Abend mit Lagerfeuer, Stranddisco und einem abschließenden Höhenfeuerwerk ausklingen.

Am Sonntag stand dann der Lagerabbau und anschließend die Siegerehrung auf dem Programm.

Auch in diesem Jahr sind wir mit den Platzierungen sehr zufrieden.



### Altersklasse 3 (6 bis 9 Jahre)

Altkirchen 1: 4. Platz

Altkirchen 2: ohne Wertung (neue Bambini-Gruppe/zur Probe teilgenommen)

### Altersklasse 2 (10 bis 13 Jahre)

Altkirchen: 7. Platz

### Altersklasse 1 (14 bis 18 Jahre)

Altkirchen: 2. Platz

Altkirchen/Lucka: 6. Platz

### Jugendfeuerwehr Altkirchen

## Gemeinde Dobitschen

[www.dobitschen.de](http://www.dobitschen.de)

### Geschichtsverein Wasserschloß Dobitschen

## Liebe Einwohner von Dobitschen und Umgebung

Wir bereiten uns derzeit auf die Teilnahme am „Tag des offenen Denkmals“ am 10. September 2017 vor. Wie wir schon mitgeteilt haben, suchen wir Fotos oder/und Berichte aller Art. Dieses Jahr lautet das Thema bekanntlich „Macht und Pracht“. Dass das Schloss wirklich einmal innen und außen das prächtigste Gebäude im Dorf war, daran kann sich von uns jetzt lebenden Dorfbewohnern wohl keiner erinnern. Aber dass es ordentlich und offen war, ist noch nicht so lange her.

Wer die Macht hat (oder der Eigentümer ist), kann eben Pracht entfalten oder Reste alter Pracht endgültig verfallen lassen. Wir wollen am 10. September 2017 wenigstens in Bildern am Beispiel von Romschütz zeigen, welche Pracht hier endgültig verloren zu sein scheint.

Das restaurierte Schloss und Gut in Hartmannsdorf bei Eisenach zeigt, dass so ein Barockschloss tatsächlich auch privat zu erhalten und zu nutzen ist.

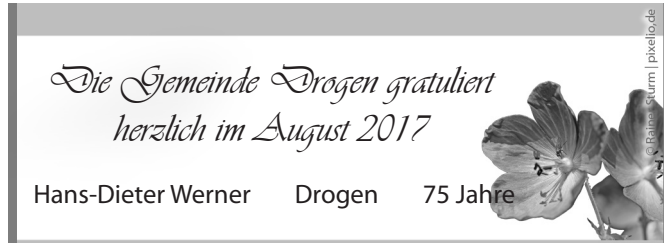
In unserem Umkreis gibt es natürlich ebenfalls ausdauernde Initiativen geschichtsträchtige Bauwerke zu erhalten. Mitglieder unseres Vereins haben nämlich kürzlich eine „Exkursion“ in drei Nachbardörfer unternommen. Wir waren in den Kirchen in Dobraschütz, Göllnitz und Romschütz. Wir wissen, dass diese Kirchen einmal unter dem Patronat der Freiherren Bachhoff von Echt gestanden hatten und deren Bau von dieser Familie gefördert wurde. Jeder kennt diese kleinen Kirchen meist von außen und selten von innen. Wir wussten, dass sie höchst unterschiedlich ausgestattet sind. Wir wussten auch, dass sich die Mitglieder der Kirchgemeinden seit Jahren um die Erhaltung und Reparaturen bemühen und sie auch mit Leben füllen. Es stellte sich aber bei unserem Besuch heraus, dass unser Wissen doch oberflächlich und lückenhaft war. Herr Neuber (Dobraschütz), Frau Meuche (Göllnitz) und Herr Hasenbein (Romschütz) präsentierten stolz und selbstbewusst, was bisher geleistet wurde. Die Gemeinden haben alles Recht, stolz darauf zu sein. Wir bedanken uns ganz herzlich, dass wir so fachkundige Auskünfte erhielten, von weiteren Vorhaben erfuhren und neugierig in alle Ecken gucken durften.

Es war wirklich eine Exkursion, von der wir klüger wieder heimkamen. Dazu kommt die Bestätigung, dass mit Ausdauer

er und Mut allerhand zustande kommen kann, auch wenn es meist nur in ganz kleinen Schritten möglich ist. Wir wünschen allen Erfolg dabei.

**Bärbel Berkholz**

## Gemeinde Drogen



## Dankesrede zum 40. Sportfest in Drogen 1. Juli 2017

(von Stefan Köster)

40 Jahre ungelogen rollt der Ball nun schon in Drogen.

Sonne – du hast nun auch schon Rente.

40 Jahre – wer es noch nicht weiß –  
das erste Juli Wochenende.

40 Jahre eine Wonne, 40 Jahre DANKE Sonne!

Mannschaften aus verschiedenen Bundesländern  
wollten die Siegeslisten ändern.

Mannschaften aus Sachsen, bewegten hier ihre Haxen.  
Aus Schwaben, die Holzhacker  
betreten hier den heiligen Acker.

Die Leunaer Bande kommt aus dem Frühaufsteher-Lande.  
Ist seit Jahrzehnten hier,  
vertragen auch ´ne Menge Bier.

Doch von früh aufstehen kann bei denen keine Rede sein,  
denn die schlafen gar nicht ein!

Nödenitzsch, ich bin kein Spinner,  
ist immer noch der Rekordgewinner!  
Drogen und Altkirchen  
tun sich aber immer näher pirschen.

Sonne – was du und deine fleißigen Helferinnen und Helfer  
seit 40 Jahren hier auf die Beine gestellt,  
sucht seines Gleichen in der Welt.

Was haben wir hier für schöne Tage erlebt,  
wie oft hat das Zelt gebebt?

Sonne – 40 Jahre sind echt viel Holz,  
heute sind wir alle stolz!

Im Fußball gibt es manches Tier,  
das steht auf seinen Beinen vier.  
Zebras, Löwen und auch Fohlen,  
können samstags Punkte holen.

Und auch in Köln, die stolzen Ziegen,  
die durch des Gegners Strafraum fliegen.

Wer hat kein Tier? – Ja genau – der ewig dumme HSV.  
Hier in Drogen geht's nicht um Punkte

und trotzdem geben alle Gas,

doch auch nach Niederlagen zählt nur der Spaß.

Ist manche Niederlage auch mit Schmerz verbunden,  
doch dieser ist spätestens abends im Zelt verschwunden.

Da stept der Bär, da fliegt die Kuh,  
da wird getanzt mit und ohne Schuh –  
und keiner macht die Augen zu!  
Bei Bier, Schnaps und Wein  
heizt uns dann die Disco ein und keiner geht vor zwölf heim.  
Sonne – so soll es doch noch ewig sein!

Während der Saison sagt so manche Frau zu ihrem Schatz:

„Du bist ständig auf dem Fußballplatz.

Wie wäre es für mich so schön,  
dich öfters mal zu Haus´ zu sehn!“

In der Sommerpause

sitzen sie nun Tag für Tag gelangweilt zu Hause.

Sie fragt im Chor mit ihren Mann:

„Wann fängt die Saison nur wieder an?“

Damit Sonne habe ich kein Problem,  
denn ich habe da was fest im Kalender stehn.  
Schon spätestens Mitte Juni packt mich der Wahn,  
denn Drogen steht auf meinem Plan.

Lieber Ronny, lieber André –  
ihr seid die Söhne dieses Herrn,  
tut uns bitte diesen Wunsch nicht verwehren  
und haltet dieses Turnier in Ehren!  
Dieses Turnier soll es noch ewig geben,  
ich wünsche dem Turnier ein 100-jähriges Leben.

Eines lässt uns heute keine Ruh´,  
zwei alte Wegbegleiter schauen uns heute vom Himmel aus zu!  
Jens Bertus und Norbert Hönes  
wünschen uns von oben nur Gutes und Schönes!  
Bitte lasst uns an sie denken  
und eine Minute der Andacht an sie schenken! Danke!

Ein Gedanke hat hier noch Platz  
und der gilt unserem Herrn Gatz.  
Gute Besserung wünschen wir  
und nächstes Jahr bist du wieder hier!

Den fleißigen Helferinnen und Helfern gilt an dieser Stelle  
nochmal Dank – ihr seid für dieses Turnier eine Bank!  
Die Disco (M&M) schließe ich hier mit ein,  
ihr seid eine Institution und spielt Musike immer fein!

Sonne, ich höre jetzt auf zu lallen,  
nun sollen endlich die Korken knallen.  
Trenn dich bitte mal kurz von deines Gleichen,  
wir wollen dir noch was überreichen.  
Danke SONNE!

## 40 Jahre Sportfest Drogen

**Der Feuerwehrverein Drogen dankt allen Helfern für die  
Einsatzbereitschaft zum 40-jährigen Jubiläum.**

*Feuerwehrverein Drogen*

## Herzlich Willkommen

Der Drogener Freizeittreff 2010 lädt recht herzlich **am  
Sonntag, 27. August 2017, ab 11:30 Uhr, zum Gemein-  
defest Drogen-Mohlis in das Kulturhaus Drogen** ein.

DFT 2010



## Gemeinde Göhren

www.goehren-thueringen.de

*Die Gemeinde Göhren gratuliert  
herzlich im August 2017*

Gerhard Jahr	OT Romschütz	85 Jahre
Klaus Moritz	OT Romschütz	75 Jahre



© Rainer Sturm | pixelio.de

*Herzlichen Glückwunsch  
nachträglich zur  
Diamantenen Hochzeit*

Herr Erhard Mühle und Frau Erna  
in Göhren | OT Gödern.

*Herzlichen Glückwunsch  
nachträglich zur  
Goldenen Hochzeit*

Herr Stefan Gerth und Frau Bärbel  
in Göhren | OT Romschütz.

Gesundheit und noch viele  
schöne gemeinsame Jahre  
wünschen

der Bürgermeister und  
der Gemeinderat.



© Rainer Sturm, Pixelio.de

## Ein Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren, die unser Dorffest in Göhren wieder zu einem unbeschreiblichen Erlebnis werden ließen.

Am 24. und 25. Juni 2017 fand wieder unser alljährliches beliebtes Dorf- und Kinderfest statt.

Es begann mit einer jahrelangen Tradition, dem beliebten Fußballturnier, bei dem 4 Jugend- und 4 Herrenfreizeitteams aufeinander trafen, um sich den begehrten Pokal zu erkämpfen. Es war ein sehr spannendes und hochmotiviertes Turnier.

Ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm sowie abwechslungsreiche Spielangebote für Groß und Klein wurden an beiden Tagen angeboten. Unter anderem Kinderschminken, Baumelschub, Hüpfburg, Kinderkarussell, Torwandschießen, Bogenschießen, Glücksrad, Wettnageln, Bierglasschieben und noch vieles mehr.

Für alle war etwas dabei, denn es konnten wieder tolle Preise gewonnen werden.

Der selbstgebackene Kuchen unserer fleißigen einheimischen Frauen war, wie jedes Jahr, sehr lecker.

Musikalisch ging es dann am Abend im Festzelt mit der Disco weiter, die für tolle Stimmung sorgte. Das Tanzbein wurde bis in die Morgenstunden geschwungen.

Am Sonntag stimmte der Mix aus Sport, Spiel und Unterhaltung.

Unsere „kleinen Bürger“ hatten wieder in diesem Jahr die Möglichkeit, bei einem „Kinderflohmarkt“ ihre nicht mehr benötigten Spielsachen zu tauschen oder zu verkaufen. Man merkte schnell, wie viel Spaß und Freude sie dabei hatten.

Das Highlight am Sonntagnachmittag war der Auftritt im Festzelt des 1. Vollmershainer Schalmeyenverein, worauf schon viele Gäste gespannt warteten. Sie sorgten für eine super Stimmung und rockten die Festwiese.



Im Anschluss daran erfolgte die beliebte und recht unterhaltsame Versteigerung durch unseren Auktionator, der immer einen lustigen Spruch parat hatte und so manch einen zum Schmunzeln brachte. Der Erlös dieser Auktion kommt vollständig der Gemeinde Göhren zu Gute. Unter den Hammer kamen nicht mehr benötigte Dinge, die zuvor freiwillig gespendet wurden.

Die immer größere steigende Besucheranzahl und deren Lob zeigt uns, wie beliebt unser alljährliches Fest in Göhren ist. Dies ist für uns, als Veranstalter, eine große Anerkennung und gibt uns Ansporn für das nächste Jahr.

Bereits Tage und Wochen zuvor wurde mit großem Engagement von Bürgern aus unserer Gemeinde das Fest vorbereitet. Hierfür noch mal ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Festes beitrugen.

Ein weiteres großes Dankeschön an dieser Stelle auch an alle Sponsoren für die finanzielle und materielle Unterstützung, ohne die so ein wunderschönes Dorf- und Kinderfest mit einem großen sportlichen und kulturellen Umfang nicht möglich gewesen wäre.

Kurzum: Es war wie immer ein wunderschönes Dorffest, mit super Stimmung und viel Sonnenschein!

**E. Bauer**



# Tag der offenen Tür bei der FFW Göhren ! KLF ziehen !



- am 2. September 2017
- Beginn um 15.00 Uhr
- Feuerwehrgerätehaus Göhren

- Kaffee & Kuchen
- Ausstellung von Feuerwehrtechnik
- Fahrten mit dem Feuerwehrauto
- Hüpfburg
- Knüppelkuchen
- und vieles mehr



[www.goehren-thuringen.de](http://www.goehren-thuringen.de)

## Gemeinde Göllnitz

*Die Gemeinde Göllnitz gratuliert  
herzlich im August 2017*

Peter Irmscher	Göllnitz	75 Jahre
Jörg Kirmse	Göllnitz	75 Jahre
Brigitte Meuche	OT Kertschütz	70 Jahre
Rosemarie Lemmes	OT Zschöpperitz	75 Jahre

## Gemeinde Lumpzig

[www.gemeinde-lumpzig.de](http://www.gemeinde-lumpzig.de)

*Die Gemeinde Lumpzig gratuliert  
herzlich im August 2017*

Gerti König	Lumpzig	85 Jahre
Marlen Kuhfuß	Lumpzig	75 Jahre
Sieglinde Salzmesser	Lumpzig	75 Jahre
Karl Heinz Saupe	Lumpzig	80 Jahre

### Vorschau

## An alle Schafkopfspieler

Auch in diesem Jahr wollen wir unser traditionelles Turnier durchführen. Dazu laden wir alle Freunde und Interessierten des Schafkopfspiel ein. Genaue Zeit und Ort wird noch bekannt gegeben (Ende September – Anfang Oktober).

gez. i.A. Sparbrod, Rolf

## SV „Osterland“ Lumpzig e. V. gewinnt Rasenbowling-Turnier

Am Samstag, dem 8. Juli 2017, fand in Löbichau das Rasenbowling-Turnier mit internationaler Beteiligung statt. Aus Holland und Belgien reisten Teams in das Altenburger Land an.

Im Spiel um Platz 1 besiegte das kleine Team vom Sportverein „Osterland“ Lumpzig e. V. die Gäste aus Holland II.

Dazu gratuliert der Lumpziger Vereinsvorstand der Osterland-Abordnung mit Gerald Günther, Rainer Stade und Florian Kamprad recht herzlich.

Auf 8 Rasenbahnen starteten 20 Teams mit insgesamt 60 Teilnehmern um die Platzierungen. Diese Sportart wird bundesweit nur an sehr wenigen Orten ausgeübt.

Reinhard Etzold

Leiter Öffentlichkeitsarbeit/Pressewart

SV „Osterland“ Lumpzig e. V.

## Gemeinde Mehna

### Ankündigung Oktoberfest Mehna 2017 Teil 2

Weitere Planungen für unser diesjähriges Oktoberfest in Mehna am 30. September 2017 sind abgeschlossen.

Wir haben neben der Zusage, das die letztjährige Band dieses Jahr wieder bei uns auftreten wird, auch noch einen weiteren Höhepunkt für Sie organisieren können. Es ist uns gelungen, den 1. Vollmershainer Schalmeienverein e. V. für uns zu gewinnen. Sie werden vor der Band anfangen zu spielen. Es heißt also zeitiges kommen! Weiterhin sind weitere Auftritte in den Pausen geplant.

**Ich möchte auch noch mal auf die Veränderungen zu den letzten Oktoberfesten hinweisen:** Dieses Jahr wird das Catering von der Fleischerei Hartmann aus Göhren übernommen. Im Eintrittspreis wird eine Hauptspeise inbegriffen sein. Sie bekommen am Einlass auf Vorlage Ihrer Eintrittskarte einen Essenscoupon und können diesen gegen eine Hauptspeise eintauschen.

Deswegen werden wir auch dieses Jahr eine Stunde eher anfangen. Einlass wird ab 17:00 Uhr sein und die Band wird ca. 19:30 Uhr anfangen zu spielen. Vorher kann also gegessen werden und Sie können den Klängen des Schalmeienvereins lauschen. Neben den Hauptspeisen werden auch noch weitere und kleinere Speisen angeboten. Hier kommen auch die Kinder in den Genuss etwas zu Essen.

Der Vorverkauf wird in der 3. Woche im September anlaufen. Die Vorverkaufsstellen werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Flyer sowie Plakate werden rechtzeitig fertig werden, also halten Sie immer mal Ausschau im Briefkasten oder in anderen Zeitungen.

Dann lasst uns ein schönes Fest feiern und das Zelt zum Kochen bringen. Also Termin vormerken – **30. September 2017, ab 17:00 Uhr.**

Freundlichen Grüße René Schäfer

Vorstandsvorsitzender Feuerwehrverein Mehna e. V.

## Wiederholte Grabschändung auf dem Friedhof in Mehna

**Wir bitten dies zu unterlassen!** Des Weiteren wünschen wir den Dieben viel Glück mit den Pflanzen, die es im Übrigen auch zu kaufen gibt!

Wir hoffen, dass Sie selbst nicht so eine Erfahrung machen müssen!

**Das Verwüsten von Gräbern ist eine Straftat!**

## Plan der Begegnungsstätte für August

- 02.08.2017 14:00 Uhr | Kaffeenachmittag – spielen und Abendbrot  
 09.08.2017 14:00 Uhr | Kaffeenachmittag  
 16.08.2017 14:00 Uhr | Kaffeenachmittag – spielen  
 23.08.2017 14:00 Uhr | Kaffeenachmittag  
 30.08.2017 14:00 Uhr | Spielenachmittag mit Abendbrot

Bei schönem Wetter sitzen wir auf unserer Terrasse!

*gez. M. Hübschmann, D. Schmerler*

## Neugestaltung Dorfplatz Zweitschen und Zuwegung zum Dorfplatz

Die Gemeinde Mehna und der Zweckverband Wasserver- und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) führen im Ortsteil Zweitschen das Vorhaben Neugestaltung Dorfplatz Zweitschen und Zuwegung zum Dorfplatz als Gemeinschaftsmaßnahme durch.



Zunächst wurden vom Dorfteich bis zum Dorfplatz die Entwässerungsleitungen verlegt. Jedes Grundstück hat einen neuen Hausanschluss für die Entwässerung erhalten.

Derzeit sind die Arbeiten für den Straßenbau, der im Auftrag der Gemeinde Mehna ausgeführt wird, in vollem Gange. Der Straßenunterbau wurde bereits eingebracht. Die Borden sind zu einem großen Teil bereits versetzt. In den kommenden Tagen werden die Pflasterarbeiten ausgeführt.

Im 1. Bauabschnitt des Dorfplatzes wird das alte Pflaster wieder verlegt. Die Zuwegung zum Dorfplatz wird in Asphaltbauweise ausgeführt.



Das ursprünglich geplante Bauende Ende Juni konnte aufgrund von einigen Unwägbarkeiten, die sich während des Baus einstellen, nicht exakt eingehalten werden.

Alle Beteiligten sind jedoch optimistisch, dass das Vorhaben in den kommenden Wochen fertig gestellt wird.

Die Pflanzarbeiten im Bereich des Dorfplatzes werden dann im Herbst ausgeführt, da derzeit keine Pflanzzeit ist.

*gez. Stallmann, Bürgermeister*

## Alle Jahre wieder



...kommt auch die Zeit, in der man sich bei bestem Wetter in die Natur setzt und einfach nur dem Treiben der Natur lauscht. Und so war es auch wieder am Sonntag, dem 18. Juni 2017. Zwei Gärten in unserer Gemeinde wurden frei geöffnet und Gartenliebhaber von nah und fern konnten die überwältigten Ideen anschauen und genießen. Sowohl bei der Familie Meister, als auch bei der Familie Tutte gab es unheimlich viel zu sehen. Ein Meer von Blumenblüten, Sträuchern fremder Länder und überragend hohe Bäume haben den Sonntag zu einem Genusserlebnis gemacht. An allen Stellen im Garten hat man gesehen, was mit sehr, sehr viel Fleiß und Geschick umsetzbar ist.

Ich kann also jeden, der es aus wichtigen Gründen nicht geschafft hat die Gärten zu besuchen, ermutigen, sich die Zeit im nächsten Jahr zu nehmen und sich von der Schönheit der Natur überwältigen zu lassen. Gerade in einer so



schnelllebigen Zeit wo wir von Terminen gehetzt werden, ist die Wahrnehmung der puren reinen Natur Balsam für unsere Seele.



**Eurer Gartenfreund Rene**



## Gemeinde Starkenberg

[www.starkenberg.info](http://www.starkenberg.info)

*Die Gemeinde Starkenberg gratuliert  
herzlich im August 2017*

Horst Tischer	Starkenberg	75 Jahre
Sabine Schulze	OT Kleinröda	75 Jahre
Rainer Zöbisch	OT Kostitz	70 Jahre
Hannelore Brandt	OT Neuposa	85 Jahre



## Begegnungsstätte Starkenberg

**Donnerstag, 3. August 2017 | 13:00 Uhr**

Festigung von Aufmerksamkeit und Konzentration bei verschiedenen Brett- und Kartenspielen, danach gemütliches Kaffeetrinken.

**Donnerstag, 10. August 2017 | 13:00 Uhr**

Optisches Gedächtnistraining und Bilderrätsel, danach Kaffee- und Spielenachmittag

**Donnerstag, 17. August 2017 | 13:00 Uhr**

„Grillen – eines der beliebtesten Hobbys der Deutschen“, Austausch verschiedener Grillrezepte, danach Kaffee- und Spielenachmittag.

**Donnerstag, 24. August 2017 | 13:00 Uhr**

Festigung von Aufmerksamkeit und Konzentration bei verschiedenen Brett- und Kartenspielen, danach Kaffee- und Spielenachmittag.

**Donnerstag, 31. August 2017 | 13:00 Uhr**

Gedächtnistraining für Senioren, lösen von Quizfragen aus fünf verschiedenen Wissensgebieten, danach Kaffee- und Spielenachmittag.

Änderungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen an den Schautafeln.

Über Ihren Besuch freut sich  
**Christine Kirmse**

## Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur Diamantenen Hochzeit

Herrn Rolf Kirste und Frau Siegelinde  
in Starkenberg | OT Kostitz.

Gesundheit und noch viele  
schöne gemeinsame Jahre  
wünschen

der Bürgermeister und  
der Gemeinderat.



© Rainer Sturm, Pixelio.de

## Begegnungsstätte Neuposa

Lang ersehnt, jetzt endlich wahr,  
Ihr habt ab 1. August 2017 einen BUFDI im Haus,  
wie wunderbar.

Ich wünsche uns für diese gemeinsame Zeit,  
viel Spaß und viel Geselligkeit.

Auf viel Besuch von euch will ich hoffen,  
denn hier stehen jung und alt die Türen offen.

3. August 2017 14:00 Uhr | Spielenachmittag (wir freuen  
uns auf uns auf jeden neuen  
Mitspieler)

8. August 2017 08:30 Uhr | Frauenfrühstück (bitte telefo-  
nische Anmeldung unter 2743)

17. August 2017 14:00 Uhr | Spielenachmittag

31. August 2017 14:00 Uhr | Spielenachmittag

Ich freue mich auf euch

**Bärbel Dietzmann**

## Zur Information

Am **Dienstag, dem 8. August 2017, um 18:30 Uhr**, findet  
auf dem Saal der Gemeinde Starkenberg eine **Informati-  
onsveranstaltung zu Straßenausbaubeiträgen** statt.

Alle Einwohner sind herzlich eingeladen.

**gez. Schlegel, Bürgermeister**

*Zwei Jahre ohne unseren Papa*

## Günter Wenzel



geb.  
30. Januar 1939

gest.  
24. Juli 2015

**Wir vermissen Dich**

*Deine Frau, deine Kinder, Schwiegerkinder und Enkel*

## Lernen mal ganz anders

Und wieder hieß es für uns Kinder der 4. Klasse der Grundschule Posa – auf geht’s nach Gera-Ernsee auf Klassenfahrt. Wir waren schon lange mächtig aufgeregt. Die Zeit vom 12. bis 16. Juni 2017 wollten wir gemeinsam verbringen und dabei viel Interessantes und Neues kennenlernen und ausprobieren.

Am Montag ging es auch gleich damit los. Wir erkundeten den Wald, konnten unser Wissen bei den Baumarten unter Beweis stellen und sogar „unseren“ Baum mit geschlossenen Augen erfühlen und später ohne Augenbinde wiedererkennen.

Jeden Vormittag stand etwas anderes auf dem Plan. So durften wir Bäume fällen wie richtige Waldarbeiter, entasten, auf eine vorgegebene Länge sägen und die Rinde abschälen. Unsere fertigen Teile wurden noch als Zaunlatten vorbereitet und von uns kunstvoll verziert, gebrannt und zum Schluss angenagelt. Voll cool fanden wir das.

Auf der „Pirsch“ entdeckten wir viele verschiedene Waldbewohner, die sich geschickt versteckt oder getarnt hatten. Doch wir haben sie alle gefunden. Aus verschiedenem gesammeltem Waldmaterialien hat sich jeder von uns ein wunderschönes Mitbringsel gebaut – eigentlich viel zu schön zum verschenken.

Auch die Nachmittage waren für uns erlebnisreich. Wir konnten das Jugendwaldheim nach Herzenslust erkunden, den Kletterbaum nutzen, Fußball sowie Tischtennis spielen und vieles mehr. Außerdem besuchten wir die Tiere im Geraer Zoo. Der Donnerstag hatte es aber in sich. Im Kletterpark brauchten wir Kraft, aber vor allem Mut. Und das konnte jeder von uns zeigen. Am Abend gab es noch Knüppelkuchen und Wurst am Spieß am Lagerfeuer. Erst das Gewitter gegen 23:00 Uhr setzte dem tollen Tag ein Ende.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen recht herzlich für die wundervolle und sicherlich unvergessliche Woche bedanken. Unsere Betreuer waren super nett, wir hatten herrlichstes Wetter, leckeres Essen und vor allem viel, viel Spaß.

Die letzte Schulwoche ging gleich so aufregend weiter. Am Montag fuhren alle Klassen nach Blankenhain. Wir hatten das Projekt: Tiere im und am Teich. Wir durften mit Keschern losziehen und unsere Ausbeute mit Hilfe von Büchern und Folien finden und bestimmen.



Am Mittwoch hatten wir unseren Klassenwandertag. Unser Ziel war die Kiesgrube in Starkenberg. Herr Plügge begrüßte uns und nach dem langen Marsch hatten die Frauen der Kantine schon alles für das leibliche Wohl vorbereitet. In der Kiesgrube selbst gab es wieder einmal viel Aufregendes zu hören, zu sehen und sogar zu tun. Hierfür ein riesengroßes Dankeschön an Herrn Plügge und sein Team.

### Die Kinder der Klasse 4 der GS Posa

### Letzte Schulwoche im Schuljahr 2016/2017

Der Montag begann mit dem zur Tradition gewordenen Schulwandertag, der uns diesmal ins Agrar- und Freilichtmuseum nach Blankenhain führte.

Außerdem stand für alle Klassen noch ein individueller Wandertag auf dem Programm, bevor am Freitag das Schuljahr beendet wurde. An diesem Tag wurden die Schüler der 4. Klassen verabschiedet, aber auch die Viertklässler haben sich mit einem tollen Programm von der Schule verabschiedet. Als Erinnerung an die Grundschulzeit pflanzten sie einen Apfelbaum. Wir wünschen allen Schülern interessante und erlebnisreiche Ferien.

### Das Team der Grundschule Posa

## Erneut Besuch aus Weißrussland bei den Pferdefreunden in Starkenberg

Zum 11. Mal haben der Magdalenenstift und viele ehrenamtliche Helfer 20 Kinder aus Weißrussland für zwei Wochen zur Erholung nach Altenburg eingeladen. Diese Kinder stammen aus Petrischki, der Umgebung von Minsk und der durch die verheerende Reaktor-Katastrophe in Tschernobyl vor 31 Jahren besonders betroffenen Region Homel.

Gemeinsam wurden viele Ausflüge unternommen und unsere schöne Umgebung gezeigt. Das zweite Wochenende verbringen die Kinder bei Gastfamilien, so auch bei Familie Albrecht aus Neuposa, die mit uns gemeinsam wieder eine schöne Aktion ins Leben gerufen hat.

Drei Mädchen kamen am 1. Juli 2017 mit ihren Gasteltern zu uns nach Starkenberg. Viele unserer Pferdefreunde erklärten sich bereit, bei dieser Aktion mitzuhelfen. Die drei Gastkinder Kristina, Waleria und Schenia holten mit uns gemeinsam das Pferd von der Koppel. Am Putzplatz wurde Ronja dann geputzt und die Mädchen konnten die gemeinsame Zeit ganz





nah mit dem Vierbeiner genießen. Mit Wörterbuch und vielen Erklärungen wurden viele Dinge erklärt. Danach gingen wir auf den Reitplatz und jedes Kind wurde ein paar Runden geführt. Dieses Erlebnis war für diese drei Mädchen sicher eins der schönsten während ihres Urlaubes, da sie mit Pferden in ihrer Heimat nur wenig Kontakt haben. Zum Schluss durfte jeder noch ein paar Möhren füttern.

Trotz, dass das Wetter nicht so recht mitspielen wollte, erwischten wir für unseren Nachmittag ein paar regenfreie Stunden. Zum Schluss gab es noch ein kleines Picknick mit Muffins, Saft und Kaffee.



Ich bedanke mich bei Familie Albrecht, den vielen großen und kleinen Helfern unserer Sektion Reiten/horsemanship und unserer Svenja für die vielen tollen Fotos an diesem Nachmittag. Für solche Aktionen, Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, sind wir jederzeit zu haben und unterstützen dies gern.

**Anja Kühn**  
Sektionsleitung Abteilung Reiten/horsemanship  
SV Starkenberg

## Pferdefreunde Starkenberg veranstalten Sitzschulungs-Lehrgang

Am Samstag, dem 8. Juli 2017, veranstalteten die Pferdefreunde des SV Starkenberg einen Tageskurs zum Thema: Sitzschulung nah der Franklin-Methode mit Trainer Tobias Rundnagel.

Diese Methode wurde ursprünglich vom Schweizer Tänzer Eric Franklin entwickelt und ist eine dynamische Bewegungslehre, die sich auf den Körper und dessen Funktion konzentriert. Sie verbindet dabei Wissen und Forschung aus vielen Gebieten der Anatomie, Kinesiologie, Biomechanik und Neurowissenschaft. Sie verbreitet sich immer mehr in vielen Sportdisziplinen.

Es ist noch nicht lange her, dass auch der Reitsport diese Methode für sich entdeckt hat – denn auch wenn es von außen so aussieht, als würde man einfach nur auf dem Pferd sitzen, Reiten ist vor allem Bewegung in Einklang mit dem Pferd. Grund genug für uns, das auch einmal auszuprobieren, denn je länger man reitet, desto mehr merkt man, dass man immer noch mehr dazu lernen und verbessern kann.

Am Vormittag gab es für die 7 Teilnehmer, unter denen sich auch 3 Gäste aus Platschütz und Großbraunschain befanden,



zunächst eine theoretische Einführung in die Trainingsweise und das Equipment.

Hierbei wurde mit Hilfe von Bällen, Bändern und anderem nützlichen Helferlein das Bewusstsein für den eigenen Körper verbessert. Durch bestimmte Übungen werden Muskeln gelockert oder Faszien gelöst und die eigene Beweglichkeit, Wahrnehmung und Balance gestärkt.



Nach viel interessantem Input zum menschlichen Körper ging es nach dem Mittagessen im Sportlerheim an das Reiten. Bei herrlichem Sommerwetter wurde von Tobias Rundnagel mit geschultem Blick auf jeden Einzelnen von uns eingegangen und an den individuellen Problemen gearbeitet. Jeder konnte so Unterschiede nach der Anwendung von Bällen und Co. in sich und seiner Beweglichkeit spüren und so wurden uns tolle Aha-Erlebnisse beschert. Die Erfolge waren nicht nur für die Reiter selbst spürbar, auch Pferde sprechen sehr gut auf die verbesserte Einwirkung an und zeigten teilweise deutlich, wie auch ihnen ein verbesserter Sitz gut tut.

Wir haben alle viel gelernt und sind durchweg begeistert von dieser tollen Trainingsmethode, die in Zukunft auch im Alltag öfter zum Einsatz kommen wird. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist angedacht.

In super Teamarbeit wurde dieser tolle Tag organisiert, Verpflegung bereitgestellt und viele schöne Momente festgehalten.

**Svenja Fröhlich**  
Abteilung Reiten/horsemanship  
SV Starkenberg

## Gemeinde Starkenberg, OT Naundorf

Der Feuerwehrverein Naundorf bittet um Unterstützung!

### Schrottsammlung

Sammeln für einen guten Zweck!

Am Samstag, dem 30. September 2017, ab 09:00 Uhr, findet unsere 3. Schrottsammelaktion im Gebiet der ehemaligen Gemeinde Naundorf statt.

Bitte legen Sie das Sammelgut gut sichtbar vor Ihr Grundstück!

Sollten Sie große sperrige Gegenstände haben, wäre es schön, wenn Sie uns vorher telefonisch unter der Nummer 034495 79590 oder 0173 4366004 informieren.

Der gesamte Erlös wird in die Renovierung des alten Saals bzw. der dazu benötigten sanitären Anlagen fließen!

Für diesen Tag benötigen wir noch freiwillige starke Helfer, diese können sich ebenfalls unter der o. g. Nummer melden.

Vielen Dank schon jetzt für Ihre Unterstützung!

### Veranstaltungsvorschau!

- 13. September 2017 Seniorennachmittag
- 16. September 2017 Herbstfest
- 31. Dezember 2017 Silvesterparty

Nähere Infos erhalten Sie über das Amtsblatt oder die aktuellen Aushängen an unseren Schaukästen!

Ihr Feuerwehrverein Naundorf e. V.  
Manuela Riedel

## Kirchliche Nachrichten

### Monatsspruch für August 2017

„GOTTES Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und Klein.“  
(Apostelgeschichte 26,22)

## Veranstaltungen der Kirchengemeinde Altkirchen August 2017

### GOTTESDIENSTE

#### Altkirchen

Sonntag, 6. August 2017 | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Sonntag, 13. August 2017 | 10:00 Uhr

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit heiligen Taufen und anschließendem Mittagessen mit Beisammensein

#### Mohlis

Sonntag, 20. August 2017 | 10:00 Uhr  
Gottesdienst mit heiliger Taufe

#### Jauern

Sonnabend, 26. August 2017 | 14:00 Uhr | Trauung

#### Illsitz

Sonntag, 27. August 2017 | 08:30 Uhr  
Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

### Gemeindeveranstaltungen

**Bibel-Café:** Mittwoch, 30. August 2017 | 14:00 Uhr

**Seniorenkreis:** Freitag, 25. August 2017 | 14:00 Uhr

**Christenlehre:** ab Donnerstag, dem 24. August 2017, um 13:45 Uhr

**Kirchenchor:** (Kantor Göthel) donnerstags ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus.

Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Kirchplatz 7 | 04626 Schmölln | Tel. 034491 582624

Bürosprechzeiten Gemeindehaus Altkirchen

dienstags 16:00 – 17:00 Uhr

Tel. 034491 80037

**Einladung und Anmeldung zum Konfirmationsjubiläum am 10. September 2017**, um 10:00 Uhr, zum Festgottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls. Um 14:30 Uhr wird zum Konzert mit anschließendem Kaffeetrinken in unserer Kirche und gemütlichen Beisammensein eingeladen. Es werden die Konfirmandenjahrgänge 1942, 1947, 1952, 1957, 1962, 1967 und 1992 eingeseget!

Bitte melden Sie sich an bis 29. August 2017 bei

Frau Uhlemann

04626 Altkirchen | Pfarrgasse 1 | Gemeindebüro

Telefon 034491 80037

jeweils dienstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

### Liebe Jugendliche und liebe Eltern!

Mit dem neuen Schuljahr, ab 10. August 2017, beginnt für die Schüler der **7. Klasse, die zu Pfingsten 2019 konfirmiert** werden, auch das Angebot für eine zweijährige Konfirmandenzeit. Die Konfirmandenzeit ist ein Angebot für dich:

- Gemeinschaft zu erleben, neue Wege zu gehen, Fragen zu stellen, über GOTT und die Welt nachzudenken und das Leben Deiner Kirchengemeinde kennenzulernen und daran teilzunehmen.

Unser christlicher Glaube ist ein besonderer Blick auf die Welt. Wir sind nicht allein auf der Welt, wir müssen nicht alles selbst schaffen. Da ist einer, der uns begleitet, durch Höhen und Tiefen. Der uns kennt und liebt. Der uns achtet, noch bevor wir irgendetwas leisten. Mit einer solchen Erfahrung lebt es sich gut.

Der Start ist am **19. August 2017 zu einem Konfirmandenvormittag von 09:00 bis 12:00 Uhr im Pfarrhaus Weißbach**. Nach einem gemeinsamen Frühstück wollen wir mit vielerlei Spielen einander kennenlernen. In ihrer jeweiligen Heimatgemeinde werden die neuen Konfirmanden am 10. September 2017, um 10:00 Uhr, im Gottesdienst vorgestellt. Das erste Mal aufs Rad steigen wir am 9. September 2017, Treff 09:00 Uhr in Schmölln, um eben die Kirchen der Heimat zu entdecken. Sie als Eltern lade ich hiermit auch gleich zu einem **ersten Elternabend** ein und zwar am **5. September 2017, von 19:30 bis 21:00 Uhr**. Wir treffen uns in Weißbach, im Pfarr- und Gemeindehaus. Im Regelfall wird es pro Monat ein bis zwei Konfirmandenvormittage an einem Samstag,



09:00 bis 12:00 Uhr geben. Bitte geben Sie dieses Konfirmanden-Angebot auch an andere interessierte Eltern und Jugendliche weiter. Ich freue mich auf den gemeinsamen Weg mit den Jugendlichen und grüße Sie herzlich

Pfarrer Dietmar Wiegand  
Telefon 034491 82392 oder 0171 2466707  
Weißbach | Teichstraße 23

Für die **Schüler der 8. Klasse, die 2018 zu Pfingsten konfirmiert** werden, beginnt der **Konfirmandenunterricht am Donnerstag, dem 31. August 2017, um 17:00 Uhr zur gewohnten Zeit im Schmöllner Pfarrhaus, Ernst-Otto-Saal, Kirchplatz 7.** Der **erste Elternabend** im neuen Schuljahr wird **am Mittwoch, dem 13. September 2017, um 19:30 Uhr** sein.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit und grüße Sie herzlich,

Für die **umfangreichen Beräumungsarbeiten auf unserem Friedhof** möchte ich im Namen des Gemeindegottesdienstrates Herrn Misselwitz und Herrn Regge sowie der Firma Peter Lorenz für die Ausleihe der Technik herzlich danken!

Damit hat unser Friedhof als Ort der Andacht, der Ruhe und des Gedenken unserer lieben Verstorbenen an Ausstrahlung weiter gewonnen.

*Ihr Pfarrer Thomas Eisner.*

## Veranstaltungen und Informationen für die Kirchgemeinden des Pfarrbereichs Dobitschen

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

**Sonntag, 6. August 2017 – 8. Sonntag nach Trinitatis**

Lumpzig 10:30 Uhr | Gottesdienst (Mönnich)  
Tegkwitz 14:00 Uhr | Taufgottesdienst (Mönnich)

**Samstag, 12. August 2017 – Samstag vor dem 9. So. n. Tr.**

Großröda 14:00 | Gottesdienst (Mönnich)

**Sonntag, 13. August 2017 – 9. Sonntag nach Trinitatis**

Dobitschen 09:30 Uhr | Gottesdienst zum Schulanfang  
(Mönnich)  
Göllnitz 10:30 Uhr | Gottesdienst (Köhler)

**Sonntag, 20. August 2017 – 10. Sonntag nach Trinitatis**

Lumpzig 09:00 Uhr | Gottesdienst (Mönnich)  
Tegkwitz 09:00 Uhr | Gottesdienst (Köhler)  
Mehna 10:30 Uhr | Gottesdienst (Mönnich)

**Samstag, 26. August 2017 – Samstag vor dem 11. So. n. Tr.**

Dobraschütz 14:00 Uhr  
Gottesdienst mit Jubelkonfirmation (Mönnich) unter Mitwirkung des Kirchenchores Altkirchen-Göllnitz, Leitung: Andreas Göthel, nach dem Gottesdienst gemeinsames Kaffeetrinken in der Gaststätte in Starkenberg

**Sonntag, 27. August 2017 – 11. Sonntag nach Trinitatis**

Göllnitz 09:30 Uhr | Gottesdienst (Schmieder)  
Großröda 10:30 Uhr | Gottesdienst  
Dobitschen 17:00 Uhr

Kirchen-Konzert des Männerquartetts „3 Pfarrer und 1 Arzt“ – ein heiter-besinnlicher Sommer-Abend erwartet uns!

**Sonntag, 3. September 2017 – 12. Sonntag nach Trinitatis**

Dobitschen 09:00 Uhr | Gottesdienst (Schmieder)  
Lumpzig 10:30 Uhr | Gottesdienst (Schmieder)

**Sonntag, 10. September 2017 – 13. Sonntag nach Trinitatis**

Mehna 09:30 Uhr | Gottesdienst (Köhler)  
Großröda 10:30 Uhr | Gottesdienst (Köhler)  
Zum „Tag des offenen Denkmals“ sind die Kirchen ab 10:00 Uhr in **Dobraschütz und Lumpzig** geöffnet.

### Besondere Mitteilungen und Ankündigungen

Sie sind eingeladen zu einem **Sommerkonzert am Sonntag, 27. August 2017** mit heiter-besinnlichen Liedern und Wortbeiträgen in die Kirche in Dobitschen – vorgetragen und gesungen vom Männerquartett „3 Pfarrer und 1 Arzt“. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Beginn: 17:00 Uhr.**

### Vorbereitung zur Jubelkonfirmation 2017

**Wir suchen die Konfirmanden**, die in den **Jahren 1957 und 1967** in den Dörfern Dobraschütz, Mehna und Göllnitz konfirmiert wurden, bzw. all Diejenigen, die ein Jubiläum (70 Jahre, 65 Jahre, 60 Jahre, 50 Jahre) ihrer Konfirmation in diesem Jahr begehen.

Die Feier der Jubelkonfirmanden (1947, 1952, 1957 und 1967) aus den Dörfern Dobraschütz, Mehna und Göllnitz findet **am Samstag, dem 26. August 2017, um 14:00 Uhr**, in der Kirche in Dobraschütz statt, danach gemeinsames Kaffeetrinken im Gasthof zur Linde in Starkenberg.

**Wenn Sie teilnehmen wollen und noch keine Einladung erhalten haben**, bitte möglichst bald im Pfarramt melden!

### Gemeindenachmittag

Am **Freitag, dem 25. August 2017, findet um 15:00 Uhr**, im Pfarrhaus Dobitschen, der nächste Gemeindenachmittag statt. Wir beginnen mit Kaffee und Beilage und dann gibt es ein Thema, über das wir miteinander ins Gespräch kommen wollen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Christenlehre

In den Sommerferien findet **keine Christenlehre** statt. Unmittelbar nach dem Schulbeginn sind die Kinder herzlich eingeladen zum „**Gottesdienst für Schulanfänger**“ – natürlich mit Begleitung der ganzen Familie – **am Sonntag, dem 13. August 2017, um 09:30 Uhr**, in unsrer Kirche in Dobitschen mit Pfrn. Mönnich. Im Monat August sind die Kinder dann eingeladen am Montag, 14. August 2017 und Montag, dem 28. August 2017, jeweils von 16:30 bis 17:30 Uhr, ins Pfarrhaus Dobitschen.

### Konfirmanden-Unterricht

Der **Konfi-Unterricht** beginnt bzw. findet im Monat August **am Mittwoch, dem 23. August 2017**, zum 1. Mal nach den Ferien statt.

### Sonstiges

Für alle Termine sind Änderungen vorbehalten. Bitte aktuelle Aushänge beachten!

Das Pfarramt ist nicht besetzt wegen **Urlaub vom 31. August bis 17. September 2017**. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Vertretung,

Fr. Pfrn. Christiane Müller  
Telefon 034498 22215  
Bahnhofstr. 6 | 04617 Rositz.

## Anzeigen

### Sprechzeit von Pfarrerin Marina Mönnich

Jeden Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen und nach Vereinbarung.

Telefon: 034495 70188, Fax: 034495 81051  
Mobil: 0175 8158561  
E-Mail: marinabohn@gmx.de  
Pfarramt Dobitschen  
Telefon: 034495 70188, Fax: 034495 81051  
E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de  
Website: www.kirchspiel-dobitschen.de

Gesegnete Sommerwochen wünscht

*Ihre Pfarrerin M. Mönnich*

## Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz

### Gottesdienste

#### Sonntag, 13. August 2017

Kosma, Kirche „Unser lieben Frauen“  
09:00 Uhr | Gottesdienst (Herr Pfarrer Vogler, Frau Pröhl)

#### Sonntag, 20. August 2017

Romschütz, Kirche St. Matthäus  
16:00 Uhr | Gottesdienst (Herr Pfarrer Gießler, Frau Pröhl)

Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie im Kirchenblatt, dem Aushang an der Romschützer Kirche und auch unter [www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de](http://www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de).

### Einladung des Gemeindegemeinderates

Dienstag, 27. August 2017 | 19:00 Uhr

#### St. Bartholomäikirche Altenburg

„Spalatin spricht“ – Rednerin: Ilse Junkermann, Landesbischöfin der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands: „Reformation und Freiheit – ein Gottesdienst mit Jugendlichen“

### Ansprechpartner:

Seelsorgerischer Beistand, Taufen, Trauungen, Trauerfeiern:

Herr Pfarrer Sandro Vogler – Stadtkirchenamt  
Telefon 03447 4885140  
ev.kirche.altenburg@googlemail.com

Friedhöfe Gödern und Romschütz

Herr Ulrich Schumann | Telefon 03447 314277

Vorsitzende des Gemeindegemeinderates

Frau Kirstin Köhler | Telefon 03447 895111

Im Namen des Gemeindegemeinderates grüßt Sie herzlich,

*Ihre Kirstin Köhler*